

Sich bewegen, um etwas zu bewegen Soziales Engagement, Bewegung und Ernährung im Dreiklang

Die Podiumsdiskussion stellt die Kooperation zwischen der Initiative „Kinder laufen für Kinder“ und der Plattform Ernährung und Bewegung vor, die als strategische Partner Kinder mit Bewegung für soziales Engagement und einen gesunden Lebensstil begeistern.

peb ist ein Zusammenschluss von Politik, Wirtschaft, Sport, Eltern, Ärzten und Wissenschaft. Mit rund 100 Partnern bildet peb das europaweit größte Netzwerk zur Vorbeugung von Übergewicht bei Kindern und Jugendlichen.

Im Mittelpunkt von „Kinder laufen für Kinder“ stehen deutschlandweit ausgetragene Schulbenefizläufe. Für die hier gelaufenen Kilometer spenden Paten Geld an Hilfsprojekte der SOS-Kinderdörfer.

Beide Initiativen greifen jetzt ineinander, so dass „Kinder laufen für Kinder“ neben den Inhalten zum sozialen Engagement zukünftig stärker auch Botschaften zum gesunden Lebensstil vermittelt. Verbindendes Element ist dabei die Bewegung: Laufen, um etwas Gutes für andere zu tun – und laufen, um Freude an einem gesunden Lebensstil zu entwickeln. Damit stärken die Kinder ihre Selbstwirksamkeit: „Meine Bewegung wirkt!“

Teilnehmer:

- **PD Dr. Swantje Scharenberg**
Leiterin FoSS / KIT, Forschungszentrum für den Schulsport und den Sport von Kindern und Jugendlichen
- **Dr. Andrea Lambeck**
Geschäftsführerin, Plattform Ernährung und Bewegung e.V.
- **Univ.-Prof. Dr. Günter Eissing**
Technische Universität Dortmund, Fak. Gesundheitsförderung und Verbraucherbildung

Dienstag, 16. März 2010 von 12:00 bis 12:45 Uhr
Forum „didacta aktuell: Wirtschaft - Bildung - Verantwortung“
Halle 9, Stand A20/B21

Eine Veranstaltung von:



Initiative "Kinder laufen für Kinder"
www.kinder-laufen-fuer-kinder.de